FREIBURG 2020
900 Jahre jung

Freiburg
IM BREISGAU

Bürgermeisteramt

Dezernat III

Adresse: Rathausplatz 2-4
D-79098 Freiburg i. Br.

Telefon: +49 761 201-3000
Telefax: +49 761 201-3099
Internet: www.freiburg.de
E-Mail*: dez-III@stadt.freiburg.de

Stadt Freiburg im Breisgau · Bürgermeisteramt Dezernat III
Postfach, D-79095 Freiburg

- vorab per Mail -

Herrn Regierungsvizepräsident
[redacted]

Regierungspräsidium Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg

Ihr Zeichen/Schreiben vom	Unser Aktenzeichen	Ihnen schreibt	Freiburg, den
			30.06.2021

Evaluationsbericht LEA Freiburg

Sehr geehrter Herr Regierungsvizepräsident,

haben Sie vielen Dank für Ihr Schreiben vom 14.06.2021 und die Übersendung des Evaluationsberichts zu unserer Vereinbarung zum Betrieb der Landeserstaufnahmeeinrichtung auf dem Gelände der ehemaligen Polizeiakademie Freiburg.

Ich bin überzeugt, dass der regelmäßige fachliche Austausch und die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitenden des Regierungspräsidiums und der Stadt Freiburg und hier vor allem zwischen dem Referat für Flüchtlingsaufnahme, Herrn [redacted] und unserem Amt für Migration und Integration mit [redacted] an der Spitze wesentlich Anteil daran haben, dass wir hier vor Ort gute und weithin akzeptierte Rahmenbedingungen für die Aufnahme und Betreuung geflüchteter Menschen haben und diese kontinuierlich in gutem Einvernehmen weiterentwickeln können.

Der vorliegende Evaluationsbericht unterstreicht in beeindruckender Weise die Bemühungen des Regierungspräsidiums Freiburg, kontinuierlich und proaktiv für Asylsuchende wie für Mitarbeitende hilfreiche Instrumente, Strukturen und Standards zu entwickeln und diese stetig zu optimieren. Er deckt so wesentliche Punkte unserer Vereinbarung weitgehend ab. Gleichzeitig dürfte er aber insbesondere im Falle einer Weitergabe an die Stadträt_innen und auch die weitere Öffentlichkeit für diese einige Fragen offen lassen, so dass sich die Überlegung anschließt, ob wir auf Arbeitsebene gemeinsam noch einzelne Punkte des Berichts vertiefen sollten. So könnten zumindest Teile der zu erwartenden Diskussion und hier aufkommende Fragen vorweggenommen werden.

Wie mit Herrn [redacted] besprochen, wurde dem Gemeinderat bereits angekündigt, dass dieser über die jetzt vorliegende Evaluation informiert wird. Dies ist für eine Sitzung des Ausschusses für Migration und Integration am 23.09.2021 vorgesehen, die im Anschluss an eine gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Schulen und Weiterbildung und des Ausschusses für Migration und Integration stattfindet. Das Thema soll zunächst nichtöffentlich behandelt werden. Hier wären wir für eine Präsentation durch eine Vertretung aus Ihrem Haus dankbar.

Anschließend ist vorgesehen, das Thema am 05.10.2021 als Informationsdrucksache in den Gemeinderat einzubringen. Dieser Tagesordnungspunkt wäre öffentlich, so dass im Zuge dessen auch der Evaluationsbericht für die Öffentlichkeit zugänglich wäre.

Wir selbst planen nicht, eigene Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit dem Evaluationsbericht zu betreiben. Ihrerseits könnte aber gerne eine Öffentlichkeitsarbeit zur öffentlichen Behandlung im Gemeinderat am 05.10.2021 mit einem Veröffentlichungsdatum ab dem 06.10.2021 erfolgen. Zum gegebenen Zeitpunkt sind wir auch gerne bereit, die Pressearbeit des RP - auch nach der Entscheidung durch den VGH - zu unterstützen.

Den Evaluationsbericht auf formalem Weg Herrn Oberbürgermeister Horn zu übermitteln, ist nicht erforderlich. Der OB erhält selbstverständlich über den Bericht und alle weiteren Schritte rechtzeitig und umfassend Kenntnis.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich nochmals für die Möglichkeit einer Begehung der LEA durch Stadträt_innen am 14.04.2021 bedanken und an der Stelle darauf hinweisen, dass noch weitere Stadträt_innen und sachkundige Mitglieder des Ausschusses für Migration und Integration nach wie vor großes Interesse an einer Teilnahme bei einer Begehung der LEA haben. Sollten es die äußeren Umstände zulassen, wäre es sicherlich sinnvoll, einen solchen Termin baldmöglichst und auf jeden Fall vor der Sitzung des Ausschusses für Migration und Integration am 23.09.2021 zu vereinbaren.

Für die weitere Abstimmung zum Thema und der anstehenden Termine schlage ich vor, diese zwischen unseren Häusern zunächst auf Arbeitsebene weiterzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

Erster Bürgermeister